

Medienmitteilung vom 18. März 2010

Aktion 2 x Weihnachten: Grosse Nachfrage in Basel

Das Schweizerische Rote Kreuz (SRK) Basel-Stadt verteilt Lebensmittel und Hygieneartikel an bedürftige Menschen und soziale Institutionen. Für die Aktion 2 x Weihnachten stehen in Basel dieses Jahr 10,6 Tonnen Ware zu Verfügung.

Die gesamtschweizerische Aktion 2 x Weihnachten des Schweizerischen Roten Kreuzes (SRK) hat 2009/2010 72'000 Pakete erhalten. Insgesamt wurden in der ganzen Schweiz Lebensmittel, Hygiene- und Toilettenartikel und Schuhe zusammen getragen. Die Aktion 2 x Weihnachten wird vom SRK, der Post und der SRG SSR idée suisse getragen und von Coop und Allianz grosszügig finanziell unterstützt. Die Hälfte der eingetroffenen Ware wird vom SRK in Bosnien und Herzegowina, Weissrussland und Moldawien über die lokalen Rotkreuz-Organisationen verteilt, die andere Hälfte geht an die Rotkreuz-Kantonalverbände in der Schweiz.

Das SRK Basel erhielt 10,6 Tonnen Ware, die von Freiwilligen des SRK Basel und der Credit Suisse aus- und abgepackt wurde. Dies sind 4 Tonnen mehr als im letzten Jahr. „Das ist sehr erfreulich,“ sagt Priska Purtschert, Projektleiterin der Aktion 2 x Weihnachten beim SRK Basel. „Es besteht eine grosse Nachfrage nach Produkten, die wir durch die Aktion 2 x Weihnachten erhalten“. Das SRK Basel verteilt seit Mittwoch und noch bis und mit Freitagnachmittag die Ware an Bedürftige in der Stadt Basel.

In Basel werden 1'500 Personen Lebensmittel und Hygieneartikel erhalten. Ein Teil der Ware ging direkt an Organisationen wie die Notschlafstelle, Schwarzer Peter oder die PSAG Wohnbegleitung. Der übrige Teil wurde und wird von Privatpersonen im Hinterhof an der Kleinhüningerstrasse abgeholt. Nur Personen, die z.B. von einem kirchlichen Sozialdienst, der Ausländerberatung GGG, von Pro Infirmis oder von Pro Senectute eine Bescheinigung erhalten, können beim SRK Basel Ware beziehen. Damit wird garantiert, dass die Materialspenden der Aktion 2 x Weihnachten wirklich den bedürftigen Menschen zu Gute kommen. Insgesamt erhielt das SRK Basel dieses Jahr deutlich mehr Ware als im vergangenen Jahr. „Die Nachfrage ist allerdings so stark angewachsen, dass es nicht vollumfänglich möglich war, allen Bedürftigen Waren zu garantieren,“ sagt Priska Purtschert. Gleichzeitig hofft sie, dass die Schweizerinnen und Schweizer auch diese Weihnachten wieder grosszügig Spenden werden.

Für weitere Infos stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

Priska Purtschert, Projektleiterin Aktion 2xWeihnachten, Mo-Fr: 061 632 02 24,
hinterhof165@srk-basel.ch

Benedikt Pfister, Öffentlichkeitsarbeit SRK Basel, 076 512 68 35,
benedikt.pfister@srk-basel.ch